

Niederschrift

über die Einwohnerversammlung Moderwitz der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlich)

Datum, Uhrzeit: 27.08.2019, 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr
Ort: Vereinsraum des Kultur- u. Heimatvereins Moderwitz e. V.,
 Moderwitz, Weltwitzer Straße

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Kontrolle der Niederschrift vom 28.08.2018
2. Information über wichtige Stadtangelegenheiten
3. Anfragen der Einwohner

Anwesenheit:

Bürgermeister
Herr Ralf Weiße

Von der Verwaltung:

Frau Andrea Fritz, Bauamtsleiterin
 Herr Ronny Schwalbe, Kulturamtsleiter
 Herr Rene Völkner, Ordnungsamtsleiter
 Herr Jörg Launer, Mitarbeiter Tiefbau
 Frau Petra Schleif, Schriftführerin

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und die Mitarbeiterin der OTZ, Frau Wahl. Er stellt die Mitarbeiter der Verwaltung vor.

Zur heutigen Einwohnerversammlung sind ca. 30 Einwohner anwesend.

TOP 1: Kontrolle der Niederschrift vom 28.08.2018

Herr Weiße nennt die angesprochenen Sachverhalte aus der letzten Einwohnerversammlung und gibt folgende Hinweise:

1.	<p>Breitbandausbau Hierzu teilt Herr Launer mit, dass voriges Jahr durch die Telekom der Breitbandausbau im Stadtgebiet vorangetrieben wurde mit der Zusage, alle Haushalte mit 50 mbit versorgen zu können. In diesem Jahr werden durch das Landratsamt Fördergelder für den Anschluss der Außenbereiche (Gewerbegebiet, usw.) zur Verfügung gestellt. Ein Eigenanteil der Stadt ist zu erbringen. Ein Abschluss der Bauarbeiten ist in diesem Jahr vorgesehen (außer Lichtenau).</p>	
2.	<p>Sanierung Orgel Ein Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel wurde durch die Kirchgemeinde nicht gestellt.</p>	

3.	Ehemaliges Zeiss-Gelände Derzeit werden ein Altlastengutachten und danach ein Wertgutachten für das ehemalige Zeiss-Gelände erstellt. Seitens des Eigentümers bestehe die Bereitschaft, das Grundstück an die Stadt zu verkaufen. Nach der Beräumung des Grundstücks soll dieses an einen Investor übergeben werden.	
4.	Bachverrohrung (Hochwasserschutz) Der Bürgermeister teilt mit, dass durch das Amt für Landentwicklung und Flurneuentwicklung schriftlich mitgeteilt wurde, dass nunmehr Fördergelder im Jahr 2021 zur Verfügung gestellt werden.	
5.	Risse Lindenstraße Durch die DLG wurden die Risse in der Lindenstraße geschlossen.	

TOP 2: Information über wichtige Stadtangelegenheiten

Die Bauamtsleiterin, Frau Fritz, sowie Herr Launer informieren über die aktuellen und geplanten Bautätigkeiten im Stadtgebiet und in den Ortsteilen:

- **Windvorranggebiet W 24 und 2. Antrag auf Errichtung von 2 Windkraftanlagen**

Der Entwurf des Regionalplanes Ostthüringen lag im Frühjahr im Bauamt aus. Das geplante Vorranggebiet W 23 am Bismarckturm ist im 2. Entwurf nicht mehr enthalten. Das Windvorranggebiet W 24 im Wald der Gemarkungen Moderwitz, Linda und Schmieritz/Weltwitz ist noch Bestandteil der Planung. Die Stadt Neustadt hat gemeinsam mit Triptis, Schmieritz und Linda eine Stellungnahme erarbeitet und lehnt den Bau der Windkraftanlagen ab. Des Weiteren liegt im Rahmen eines Immissionsschutzrechtlichen Verfahrens ein Antrag für o.g. Gebiet auf Genehmigung von zwei Windkraftanlagen vor. Eine abschließende Stellungnahme seitens der Stadtverwaltung Neustadt ist bis zum 19.09.2019 erforderlich. Das gemeindliche Einvernehmen soll nicht erteilt werden.

- **Flächennutzungsplan**

Der Entwurf des FNP lag öffentlich im Bauamt aus. In der Stadtratssitzung am 26.09.2019 soll der Abwägungs- und Feststellungsbeschluss gefasst werden. Die Genehmigung soll möglichst bis zum Jahresende 2019 vorliegen.

- **Neugestaltung Markt**

Die Planungsleistungen sind bis zur Leistungsphase 4 – Genehmigungsplanung vergeben worden. Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Derzeit werden mehrere Varianten erarbeitet. Diese werden am 09.09.2019 im Bau- und Umweltausschuss beraten und am 10.09.2019 in der Einwohnerversammlung der Stadt Neustadt vorgestellt. Eine Auslegung der Vorentwurfsunterlagen soll im Bauamt erfolgen, damit jeder Bürger der Stadt Neustadt die Möglichkeit erhält, entsprechende Hinweise geben zu können. In der Stadtratssitzung im September 2019 soll sich für einen Vorentwurf entschieden werden. Der erarbeitete Entwurf wird in der Arbeitsgruppe, im Bau- und Umweltausschuss beraten und soll noch im Dezember 2019 im Stadtrat beschlossen werden. Die Genehmigung und die Erstellung der Ausführungsunterlagen sowie die Ausschreibung der Bauleistung sowie die Fördermittelbeantragung sollen im Jahr 2020 erfolgen. Die Ausführung der Bauarbeiten ist im Jahr 2021 beabsichtigt.

- **Energetische Sanierung im Hort Kirchplatz 3**

Die energetische Sanierung beinhaltet den Einbau neuer Fenster und die Sanierung des Daches. Die Arbeiten sollen Ende September beginnen und bis Jahresende abgeschlossen sein.

- **Dorferneuerung Heidedörfer**

In **Stanau** ist ab Ende September der Abriss der ehemaligen Gaststätte geplant. Die Vertragsvergabe ist erfolgt. Die Arbeiten sollen in diesem Jahr abgeschlossen werden.

In **Strößwitz** ist die Neugestaltung des Spielplatzes geplant. Erneuert werden soll u.a. der Zaun. Der Beginn der Bauarbeiten ist der 16.09.2019. Die Arbeiten müssen bis zum 30.10.2019 abgeschlossen sein.

In **Breitenhain** erfolgt in diesem Jahr die teilweise Erneuerung der Bachverrohrung sowie eine teilweise Offenlegung der Bachverrohrung. Der Ausführungsbeginn ist ca. Mitte September.

- **Bismarckturm**

Auf Grund von Schadensmeldungen durch den Verein fanden Reparaturarbeiten an der Innentreppe und den Türen zu den einzelnen Plattformen statt. Eine Bauwerksprüfung wurde beauftragt. Das Gutachten wird diese Woche dem Bauamt vorgestellt. Verschiedenste Sanierungsarbeiten werden erforderlich sein. Fördermittel sollen beantragt werden.

- **Oberflächensanierung**

Mit einem neuen Verfahren erfolgte die Straßenoberflächensanierung des Molbitzer Weges, der Arnshaugker Straße und der Straße des Friedens.

- **Fertigstellung Radweg**

Der Radweg durch die Unterquerung der B 281 wurde Zuge des Ausbaus der B 281 fertig gestellt.

- **Gehweg Triptiser Straße**

Im Jahr 2020 soll beidseitig links und rechts der Straße der Gehweg erneuert werden. Fördergelder wurden beantragt und in Aussicht gestellt.

- **Erneuerung Straßeneinläufe Arnshaugker Straße**

In diesem Jahr wurden 5 Straßeneinläufe erneuert, nächstes Jahr sollen weitere 5 Einläufe gebaut werden.

- **Erneuerung Borde**

Von der Schleizer Straße Richtung Moderwitz wurde die Erneuerung der Borde beauftragt.

- **Bushaltestellen Ziegenrücker Straße**

Im nächsten Jahr sollen hier zwei Bushaltestellen errichtet werden. Bis zum Jahr 2021 sollten alle im Stadtgebiet befindlichen Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut werden.

- **Grundhafter Ausbau Straße Centbaumweg bis Arnshaugk**

Im nächsten Jahr ist der grundlegende Ausbau vorgesehen. Fördergelder müssen bis 30.10.2019 beantragt werden.

- **Gestaltung Außengelände Lutherhaus**

Im nächsten Jahr soll das Außengelände des Lutherhauses gestaltet und gepflastert werden.

Herr Schwalbe, Kulturamtsleiter, informiert über kulturelle Veranstaltungen in der Stadt und in den Ortsteilen wie beispielsweise den Musiksommer, Adventsmarkt, usw.

- **Zustellung Neustädter Kreisbote**

Herr Schwalbe teilt mit, dass die Probleme bei der Zustellung des Kreisboten sich zwischenzeitlich gebessert hatten. Derzeit häufen sich die Beschwerden der Bürger wieder. Der Veranstaltungskalender wird aus Kostengründen bei der Zustellung nicht mehr in alle Haushalte verteilt. Im neuen Format ist ein Veranstaltungsblatt für die Monate Juli- September erschienen und ist im Lutherhaus, im Bürgerbüro, in Geschäften und Apotheken usw. erhältlich. Die Vereine sind aufgerufen, ihre Veranstaltungen zu melden.

• **900-Jahr-Feier im Jahr 2020**

Die Vorbereitungen sind angelaufen. Die Erstellung eines Dorfplanes wurde beauftragt. Das Festprogramm wird finanziell durch die Verwaltung unterstützt. Des Weiteren sagt Herr Schwalbe Hilfeleistungen bei Veranstaltungen im Ort über das Kulturamt zu. Er dankt den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement im Rahmen der Gedenkveranstaltung zum 1. Weltkrieg im November des letzten Jahres. Eine Delegation aus der Partnerstadt Oostduinkerke wurde in Moderwitz herzlich empfangen.

• **Gebietsreform**

Ab 01.01.2020 werden die Gemeinden Linda, Dreba und Knau mit ihren Ortsteilen in die Stadt Neustadt (Orla) eingemeindet. Durch die Bürgerinitiative Linda wurde ein Antrag auf Bürgerbegehren gestellt. In der 2. Instanz des Oberverwaltungsgerichts wurde dem Bürgerbegehren stattgegeben. Derzeit liegt eine Liste aus, wo Unterschriften gesammelt werden. Es wird davon ausgegangen, dass Mitte September im Landtag ein Gesetz zur freiwilligen Neugliederung verabschiedet wird. In diesem Gesetz wird die Eingliederung der Gemeinde Linda voraussichtlich enthalten sein. Auf Anfrage eines Bürgers teilt Herr Weiße mit, dass es auch mit der Gemeinde Dreitzsch Gespräche zwecks Eingemeindung gegeben habe. Interesse bestand hier nicht. In Trockenborn-Wolfersdorf gab es eine Bürgerbefragung. Die Mehrheit der Einwohner hat sich gegen eine Eingemeindung nach Neustadt entschieden.

TOP 3: Anfragen der Einwohner

Durch die Einwohner werden folgende Anfragen gestellt:

1.	Weg zum Denkmal/Durchforstung Berg Bis zur 900 Jahr-Feier müsse eine Durchforstung des städtischen Teils des Berges dringend erfolgen (Minimalvariante wenigstens 10 m rechts und links von der Treppe). Das Freischeiden der Bänke sollte ebenfalls vorgenommen werden. Ein toter Baum links neben der Treppe müsse entfernt werden. Wenn der Forst die Durchforstung nicht leisten könne, müsse überlegt werden, diese Fläche aus dem Beförsterungsvertrag herauszunehmen. Der damals vorhandene Weg beim ehemaligen Kindergarten ist nicht mehr nutzbar (zugewachsen). Es ist zu prüfen, ob dieser wieder begehbar gemacht werden könne.	V: Ordnungsamt
2.	Spielplatz Das neue Spielgerät, welches schon seit längerer Zeit vorhanden sei, wurde noch nicht aufgebaut. Die Hecke am Spielplatz Richtung Fam. Henniger müsse geschnitten werden.	V: Ordnungsamt
3.	Pflegerückschnitt Linden (Schosser) Bei den neugepflanzten Linden am Teich, am Friedhof und an der Kleingartenanlage/gegenüber Gelände Seidel müssen die Schosser entfernt werden.	V: Ordnungsamt
4.	Wassereinlauf bei Fa. Seidel Am Wassereinlauf bei der Firma Seidel sei das Metall durchgerostet und müsse erneuert werden.	V: Bauamt
5.	Einlauf Feuerlöschteich Der Einlauf müsse dringend wieder freigelegt werden.	V: Ordnungsamt
6.	Illegale Müllentsorgung In Höhe der Bank an der Gartenanlage in Moderwitz wird häufig	V: Ordnungsamt

	<p>illegal Müll entsorgt. Um dem entgegenzuwirken, sollte der dort befindliche Papierkorb versetzt werden. Neuer Standort: oberhalb Lutherweg/Zufahrt landwirtschaftlicher Weg</p>	
7.	<p>Verkehrsspiegel Am Kreuzungsbereich Lindenstraße/Talstraße sollte ein Verkehrsspiegel angebracht werden. Herr Völkner sichert die Aufstellung des Spiegels noch in diesem Jahr zu.</p>	V: Ordnungsamt
8.	<p>Wotufa-Saal Angesprochen wird der schlechte Zustand des Wotufa-Saales. Seitens der Verwaltung wird darauf verwiesen, dass es sich hier um ein Privatgelände handelt. - Da keine Gefahr für die Öffentlichkeit ausgeht, könne nichts unternommen werden. Die Veranstaltungen werden gut besucht.</p>	
9.	<p>Verbindungsweg zwischen Talstraße und Schleizer Straße (Gässel) Durch einen Bürger wird darauf hingewiesen, dass ein Heckenrückschnitt durch die angrenzenden Grundstückseigentümer erfolgen müsse.</p>	V: Ordnungsamt
10	<p>Pflaumenbäume Steinbrückner Weg Die alten Bäume sind abgestorben und müssten gefällt werden. Hier stehe eine gute Fläche für Ersatzpflanzungen zur Verfügung.</p>	V: Ordnungsamt
11	<p>Bahnübergang Molbitz Auf Anfrage eines Bürgers wird durch Herrn Launer informiert, dass der Bahnübergang erhalten bleiben soll. Im Stadtrat wurde über die Thematik beraten. Nunmehr ist eine enorme Kostenerhöhung seitens der Bahn mitgeteilt worden. Der Bau- und Finanzierungsvertrag müsse noch unterschrieben werden.</p>	
12	<p>Geschwindigkeitsmessgerät Das Geschwindigkeitsmessgerät sollte möglichst in der Talstraße bzw. beim Spielplatz aufgestellt werden. Mitgeteilt wurde, dass die Auswertung der Messergebnisse für Moderwitz nicht veröffentlicht wurde.</p>	V: Ordnungsamt
13	<p>Stellfläche für ‚blauen Wagen‘ Herr Pohl fragt an, ob die Möglichkeit besteht, den ‚blauen Wagen‘ des Heimatvereins auf öffentlicher Fläche abzustellen. Herr Weiße sichert eine Prüfung der Thematik zu.</p>	V: Bürgermeister/ Liegenschaften
14	<p>Entwässerung Dorfplatz Künftig soll der Dorfplatz in die Festlichkeiten des OT mehr einbezogen werden. Wichtig wäre zu wissen, wo das Wasser hinfließt. Herr Launer sichert zu, bei der nächsten Ortsbegehung Informationen zum Entwässerungsplan zu geben.</p>	V: Bauamt
15	<p>Kosten für Neugestaltung Marktplatz Auf die Anfrage eines Bürgers informiert der Bürgermeister, dass für den gesamten Markt (vom Rathaus bis zur WohnRing und bis zum Lutherhaus) eine Kostenschätzung in Höhe von 4,5 Mio. € vorliegt. Von einer Förderung von 60 % wird ausgegangen. Herr Weiße teilt mit, dass das Projekt von hoher Wichtigkeit für die Stadt sei und sich daraus ein positiver Effekt für die Innenstadt darstellen werde. Andere Projekte werden durch diese Maßnahme nicht gestrichen.</p>	
16	<p>Badneubau Auf Anfrage eines Bürgers legt der Bürgermeister dar, dass in der Stadt keine Möglichkeit vorhanden sei, ein Bad zu errichten.</p>	V: Bauamt

	<p>Angedacht sei, evtl. die Buslinien der Orte zu erweitern, wo ein Bad vorhanden ist. In den Wintermonaten wird in der Stadt die Eislaufbahn betrieben. Ein Kostenzuschuss der Stadt ist hier erforderlich.</p>	
14	<p>Abfahrtszeiten Schulbus Durch Bürger wird darauf verwiesen, dass die Abfahrtszeiten des Schulbusses oft nicht eingehalten werden und der Bus nach Ankunft im Ort gleich weiter fährt (Beispiel: Bus kommt 6:30 Uhr an der Haltestelle an und fährt sofort weiter → Abfahrtszeit wäre 6:35 Uhr). Der Ordnungsamtsleiter wird diesbezüglich eine Mail an die Kombus GmbH mit der Bitte/dem Verweis auf Einhaltung der Bus-Abfahrtszeiten senden.</p>	V: Ordnungsamt
14	<p>Präsente von Neustadt-Treffen Angefragt wird durch eine Bürgerin, ob die Möglichkeit besteht, die erhaltenen Neustadt-Präsente, welche einen symbolischen Charakter darstellen, evtl. in einem Raum im Stadtmuseum unterzubringen. Der Bürgermeister wird die Sachlage prüfen.</p>	V: Bürgermeister
14	<p>Stadtentwicklung Auf Anfrage eines Bürgers zur künftigen Stadtentwicklung teilt der Bürgermeister mit, dass eine gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden angestrebt wird. Im Fokus steht neben Kultur und Tourismus die Entwicklung der Innenstadt sowie der Ortsteile. Im Rahmen des Flächennutzungsplanes sollen neue Flächen für Gewerbegebiet und Eigenheimstandorte ausgewiesen werden. Visionen und Planungen sind vorhanden.</p>	

Herr Weiße bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Einwohnerversammlung gegen 20:45 Uhr.

R. Weiße
Bürgermeister

P. Schleif
Schriftführerin